

Training „Energieeffizienz in Industrie“: Bericht

Ort: Tunis, Tunesien

Datum: 24.-27. November 2014

Anzahl der Teilnehmer: 18

Zusammenfassung

Im Auftrag der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) und in Kooperation mit der AHK Tunesien hat Renewables Academy (RENAC) AG ein 4-tägiges Training „Energieeffizienz in Industrie“ in Tunis (Tunesien) durchgeführt. Das Training fand in der Zeit vom 24. bis 27. November 2014 statt. Am Training haben insgesamt 18 Personen – meistens Vertreter verschiedener Unternehmen aus dem Bereich Erneuerbare Energien – teilgenommen. Davon haben 16 Teilnehmer die Gebühr für das Training selbst bezahlt, für 2 Teilnehmer hat die AHK ein Stipendium vom tunesischen Staat beantragen können.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass das Training sehr erfolgreich verlaufen ist. Innerhalb kurzer Zeit ist es dem Kooperationspartner AHK Tunesien gelungen mehr als 18 Teilnehmer für das Training zu gewinnen. Aufgrund der Teilnehmerbeschränkung für das Training ist sogar eine Warteliste entstanden. Das rege Interesse von Seiten der angesprochenen Unternehmen zeigt, dass das Thema Energieeffizienz in Tunesien von großer Bedeutung ist und der Bedarf nach Trainings in diesem Bereich groß ist.

Organisation/Zusammenarbeit mit dem Kooperationspartner

Aus organisatorischer Sicht hat die Zusammenarbeit mit dem Kooperationspartner und auch mit der GIZ reibungslos funktioniert. Beide Kooperationspartner haben ihre Aufgaben erfüllt. RENAC konnte sich auf die AHK als Partner vor Ort sehr gut verlassen.

Teilnehmer/Beteiligung

Die Teilnehmer verfügten insgesamt über ein gutes bis sehr gutes Ingenieurwissen im Bereich Energie und waren Vertreter von Industrieunternehmen. Lediglich zwei Teilnehmer gehörten der nationalen Energieagentur an. Während des gesamten Trainings waren die Teilnehmer sehr aktiv und haben sich sehr gut an Diskussionen und im Rahmen der Gruppenarbeit beteiligt. Die Atmosphäre war für die Teilnehmer sehr anregend und bereichernd. Sie haben gegenüber den Dozenten bestätigt, dass das Training sehr wertvoll für sie sei und haben den Wunsch geäußert mehr über die Planung und Implementierung von Projekten in einem weiteren Training zu lernen.

Inhalt und Struktur des Trainings

Das Feedback der Teilnehmer zum Thema des Trainings war sehr positiv. Sie haben mehrmals betont, dass Energieeffizienz in Industrie in Tunesien zunehmend an Bedeutung gewinnt. Insgesamt war die Auswahl der Themen gut. Aufgrund des hohen Wissensniveaus der Teilnehmer hätte das Training noch mehr in die Tiefe gehen können. Sehr gut kam die Gruppenarbeit mit der Ausarbeitung und der Kalkulation von eigenen Projekten an. Die Teilnehmer sind jetzt an dem Punkt, eigene Projekte zu planen und umzusetzen. Hilfreich wäre ein weiteres Training für dieselben Teilnehmer, in dem es ausschließlich um die Projektplanung, Finanzierung und Implementierung von konkreten Projekten

geht. Ein solches Training würde eine umfassende Vorbereitung auf Seiten der Teilnehmer inklusive der Entwicklung einer Projektidee erfordern.

Das könnte nächstes Mal verbessert werden

Wissens- und Erwartungsermittlung der Teilnehmer: Um das Training noch besser auf die Erwartungen und Bedürfnisse der Teilnehmer abstimmen zu können, sollten 3-4 Wochen vor Trainingsbeginn der Wissensstand und die Erwartungen der Teilnehmer abgefragt werden.

Einbeziehung der Energieagentur: Um die rechtlichen Rahmenbedingungen in Tunesien sowie die für die Umsetzung von Projekten im Bereich Energieeffizienz wichtige Kennzahlen und Daten den Teilnehmern präsentieren zu können, könnte zum Beispiel die nationale Energieagentur in das Training mit einem kleinen Vortrag einbezogen werden.

Übersetzung: Die Qualität der Übersetzung war teilweise wenig zufrieden stellend. Das müsste nächstes Mal verbessert werden.